

# theater plauen zwickau

Schauspiel

## Die Räuber

Schauspiel von Friedrich Schiller – ab 14 Jahren

Karl, Sohn des Grafen Moor, wird nach einer Intrige seines eifersüchtigen Bruders Franz von seinem Vater verstoßen. Fern der Heimat wird er zum Anführer einer Räuberbande. Während es sein Ziel ist, mit den Räubern beachtlichen und schwachen Menschen zu helfen, nehmen die Machtkämpfe innerhalb der Bande zu, und die Überfälle und Morde veresbständigen sich in Gemetzel aus Lust an der Gewalt. Karl, verzweifelt über die Entwicklung, unternimmt einen letzten Versuch seine Verlobte Amalia zu sehen, und kehrt in das Schloss seines Vaters zurück. Dort erkennt er das ganze Ausmaß der Intrige seines Bruders, doch es gibt kein Zurück mehr. Das Schicksal nimmt erbarmungslos seinen Lauf ...

Seit seiner sensationellen Uraufführung 1782 wurde Schillers Jugendwerk und erstes Drama in zahlreichen Interpretationen und mit Starbesetzungen auf den Theaterbühnen gezeigt. Der Reiz des Stoffes rund um Revolution und kühne Jugend trägt bis in die heutige Zeit, was zu immer neuen Deutungen führt.

**R**T. Weinheimer **B/K**F. Kaiser **M**C. Weinheimer **D**Aßmann – Hell – Menzel – M. Kaiser – Koch – Lang – Lange – Princz – Schramm

**Premiere Zwickau** 23. März – 19.30 Uhr – Malsaal

## Einführungsmatinee zu Die Räuber

Viel Wissenswertes rund um Schillers *Die Räuber* und insbesondere unsere Inszenierung des Klassikers erfahren Sie in unserer Einführungsmatinee. Hier geben Regisseur Till Weinheimer, Ausstatter Franziska Kaiser und Musiker Chris Weinheimer erste Einblicke in ihre Arbeit. Wie das Ergebnis derselben auf der Bühne aussehen wird, präsentieren unsere Darstellerinnen und Darsteller in einigen Ausschnitten.

**Zwickau** 18. März – 11.00 Uhr – Theater in der Mühle

## Repertoire



**Wir sind die Neuen**  
Komödie nach dem gleichnamigen Film von Ralf Westhoff – ab 12 Jahren



**Hör zu, mach mit! – Till Wiesen-troll**  
Szenische Lesung – ab 4 Jahren



**Medea**  
Tragödie von Euripides – ab 14 Jahren



**Der Räuber Hotzenplotz**  
Kinderstück nach Offried Preußler – ab 5 J.



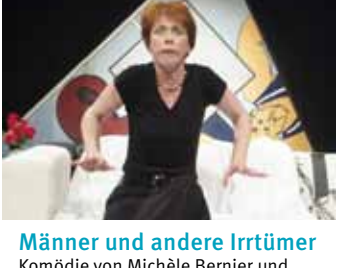
**Offene Zweierbeziehung**  
Komödie von Dario Fo und Franca Rame – ab 14 Jahren



**Mona Lisa oder Rache ist weiblich**  
Komödie von Hermes Schmid – ab 14 J.



**German History**  
Deutschland-Abend mit Texten von Heiner Müller – ab 14 Jahren



**Männer und andere Irrtümer**  
Komödie von Michèle Bernier und Marie Pascale Osterth – ab 14 Jahren

# theater plauen zwickau

Padagogik

## Theaterfestivals SCHÜLER MACHEN THEATER 2018

Am Anfang steht die Idee *Wir wollen Theater spielen!* In den folgenden Wochen und Monaten wird ein Stück ausgewählt oder selbst geschrieben, Rollen verteilt, Texte gelernt und zahlreiche Proben werden durchlaufen. Wenn Schüler Theater machen, dann stehen aber meist noch viele andere Aufgaben an: Bühnenbild, Kostüme, Requisiten, Videos, Fotos, Licht, Ton, Maske und Werbung. Erst durch diese vielen wichtigen Bestandteile, den Spaß am Theaterspielen sowie die kreativen Ideen engagierter Kinder, Jugendlicher und Spielleiter/innen entstehen tolle Theaterprojekte! Auch 2018 öffnen wir euch dafür wieder unsere Spielstätten in Plauen und Zwickau. Zusammen mit euch wollen wir beide Städte in Bewegung bringen und zeigen, wie toll Theater sein kann. In Zwickau kooperieren wir dafür zum zweiten Mal mit dem Puppentheater Zwickau und dem Mondstaub-theater. e.V.

Am ersten Tag des Theaterfestivals wird das eigene Theaterstück auf einer unserer Bühnen gezeigt. Am zweiten Tag arbeiten unsere Profis in Workshops mit euch und ihr bekommt viele Tipps für eure eigenen Schultheaterprojekte.

**Plauen** 12. + 13. März

**Zwickau** 16. + 17. April

Anmeldung über die Theaterpädagogik

## Mädchen wie die (Girls Like That)

Schauspiel von Evan Placey – Produktion des theaterjugendclubs 14+ Plauen – ab 12 Jahren

Aufgrund der guten Resonanz und großen Nachfrage des Stückes *Mädchen wie die (Girls Like That)* des theaterjugendclubs 14+ Plauen in der letzten Spielzeit, wird das Schauspiel von Evan Placey nochmals aufgenommen. Zwölf Mädchen erzählen die Geschichte einer Vorzeigeklasse mit klugen, besonderen Schülerinnen. Es sind Mädchen, die gemeinsam eingeschult wurden, gemeinsam im Schwimmunterricht waren, gemeinsam alle Geburtstage feierten und die alles voneinander wissen – auch, wo es am meisten weh tut. Als eines Tages ein Nacktfoto von Scarlett in der Klasse kursiert, entwickeln sich ihre Mitschülerinnen zu Furien. Anfangs versucht Scarlett die Anfeindungen zu ertragen, doch schließlich hält sie es nicht mehr aus. Wann hat das angefangen? Die Spurensuche, auf die sie sich begeben, führt weiter zurück als gedacht. Ein Stück über das Erwachsenwerden und junge Frauen, die dem Mädchensein überdrüssig sind.

**Plauen** 17. März – 19.00 Uhr – Kleine Bühne

## Fortbildung X. – Heute spielen wir mit Kinderbüchern

Geeignet für Erzieher/innen in Kita und Hort

Kinderbücher sind immer wieder ein Quell für wundervolle, lehrreiche und spaßige Geschichten. Ob nun Mama oder Papa vorlesen, oder Kinder sich Bilder anschauen und später selbst zu begeisterten Lesern werden, Kinderbücher verzaubern und regen die kindliche Fantasie an.

In dieser Fortbildung möchten wir mit Ihnen in die farbenfrohe Welt der Kinderbücher eintauchen. Gemeinsam wollen wir Geschichten zum Leben erwecken, Ihnen Spiele und praktisches Werkzeug an die Hand geben, um nach dem Lesevergnügen in Bewegung zu kommen und mit den Kindern spielerisch zum Kinderbuch zu arbeiten. Sie bringen Ihre Kinderbücher mit und wir erwecken diese gemeinsam zum Leben!

**Plauen** 1. März – 9.00-15.00 Uhr – Treffpunkt Vogtlandtheater

Anmeldung über Theaterpädagogik

## Lehrerfortbildung – Körpersprache und Darstellendes Spiel

mit den Schauspielern Ute Menzel und Dieter Maas

*Der Körper ist der Handschuh der Seele, seine Sprache das der Herzens. Jede innere Bewegung, Gefühle, Emotionen, Wünsche drücken sich durch unseren Körper aus.* Samy Molcho  
Die Körpersprache ist deutlicher als Worte, doch sie ist für viele zu einer Fremdsprache geworden. Vor allem Schüler/inne/n fällt es schwer, die Ausdrucksmöglichkeiten ihres Körpers zu entdecken und zu nutzen. Die Körpersprache zu erlernen, ist ein Weg, sich selbst und andere besser zu verstehen. Auch Gespräche werden leichter und erfolgreicher, wenn wir die Informationen über die innere Haltung und Einstellung unserer Mitmenschen deuten können.  
Die Schauspielerin Ute Menzel und der Schauspieler Dieter Maas, langjährige Mitglieder des Theaters Plauen-Zwickau, vermitteln in dieser Fortbildung Grundlagen und Methoden der Körpersprache und des Darstellenden Spiels.

**Zwickau** 6. März – 9.00-15.00 Uhr – Treffpunkt Malsaal

# theater plauen zwickau

Musik

## Repertoire



**Die schöne Galathée**  
Operette von Franz von Suppé – ab 12 Jahren



**Im weißen Rössl**  
Operette von Ralph Benatzky – ab 12 Jahren



**Der Barbier von Bagdad**  
Komische Oper von Peter Cornelius – ab 12 J.



**Ein Käfig voller Narren (La Cage aux Folles)**  
Musical von Jerry Herman – ab 14 Jahren



**L'Orfeo**  
Oper von Claudio Monteverdi – ab 12 Jahren

# theater plauen zwickau

Konzerte



## 5. Sinfoniekonzert – Jewish-American

**Leonard Bernstein Ouverture** zum Musical *Candide* **Kurt Weill Sinfonie Nr. 2** **George Gershwin Konzert für Klavier und Orchester F-Dur**

Leonard Bernstein schuf mit seinem Musical *Candide* eine ebenbürtige Vertonung von Voltaires Satire über den einfältigen Glücksritzer. Die Potpourri-ouverture stellt die Protagonisten mit kessen Themen vor. Im Januar 1933 in Berlin begonnen, konnte Kurt Weill seine *Sinfonie Nr. 2* noch vor seiner Emigration in die USA 1934 in Frankreich vollenden. Nach der Uraufführung in Paris durch Bruno Walter verschwand das Werk durch die antisemitische Ablehnung der Kritik bis 1975 in den Archiven. Weill orientiert sich an Mozarts Brillanz und färbt sie nach Schuberts und Mahlers Vorbild mit volkstümlichen Elementen romantisch ein. Nach dem Erfolg der *Rhapsodie in Blue* bestellte der Dirigent Walter Damrosch ein klassisches Klavierkonzert bei George Gershwin. Dieser eignete sich binnen weniger Wochen den klassischen Stil autodidaktisch an. Die verstärkte Synthese mit Jazzelementen und das Rachmaninowsche Pathos sowie die Erweiterung um zusätzliche Soloinstrumente schärften Gershwins Personalstil.

**ML** Lutz de Veer **S** Frank Dupree, Klavier (Stipendiat des Deutschen Musikwettbewerb) – Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

**Zwickau** 15. März – 10.30 Uhr – Konzert- und Ballhaus *Neue Welt*

**Plauen** 16. März – 19.30 Uhr – Vogtlandtheater

## 2. Familienkonzert – Rund um die Uhr

Mit Werken von Edvard Grieg und Wolfgang Amadeus Mozart – ab 4 Jahren

Wie klingt ein Sonnenaufgang? Was gibt es für ein Geklapper von Muttis Kochtöpfen? Welche Töne passen zum Spaziergang von Vater und Sohn? Diese und andere Fragen beantworten mit viel Spaß für Kinder und ihre Eltern und Großeltern die Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Plauen-Zwickau. Kompositionen von u. a. Haydn, Debussy, Mozart, Haletzki und Grieg illustrieren die Stimmung zu verschiedenen Tageszeiten und wie Zeit hörbar vergeht.

**Mod** Kerstin Gleitmann – Mitglieder des Philharmonischen Orchesters

**Zwickau** 4. März – 11.00 Uhr – Malsaal

## 2. Schulkonzert – Filmmusik

Ausschnitte u. a. aus *Star Wars*, *James Bond*, *Der König der Löwen* – ab 5. Klasse

Hollywood in Zwickau? Nichts leichter als das! Zumindest musikalisch fühlen wir uns bei so mancher Melodie der kalifornischen Traumfabrik ganz nah. Das Philharmonische Orchester Plauen-Zwickau erweckt die Helden der Kinoleinwand zum Leben und verrät, mit welchen Tricks uns die Komponisten in verschiedenste Filmwelten entführen. Kopfkino und Emotionen pur sind garantiert.

**ML** Vladimir Yaskorski – Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

**Plauen** 20. März – 9.30 + 11.00 Uhr – Vogtlandtheater

## 6. Kirchenkonzert – Karfreitagskonzert: Johannes-Passion

**Johann Sebastian Bach Johannes-Passion BWV 245**

Johann Sebastian Bach führte seine erste, vollständig erhaltene Passion am Karfreitag, dem 7. April 1724, drei Jahre vor der Matthäus-Passion, in der Leipziger Nikolaikirche mit dem Thomanerchor auf. Zugrunde liegen das Evangelium des Apostels Johannes sowie freie geistliche Texte von der Gefangennahme und Kreuzung Jesu Christi.

**ML** KMD Henk Galenkamp – Solist/inn/en – Domchor St. Marien – Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

**Zwickau** 30. März – 17.00 Uhr – Dom St. Marien

# theater plauen zwickau

Extras

## 21. Theaterball Zwickau / 16. Theaterball Plauen – Lipstick und Petticoat

Wie in den vergangenen Jahren laden wir wieder alle Tanzbegeisterten ein, mit uns in festlicher Umgebung das Tanzbein zu schwingen. Die Bälle 2018 werden ganz der Eleganz der 1960er-Jahre gewidmet. Mit schwingenden Röcken und in die Beine fahrender Musik entführen Sie das Opern-, Ballett- und Schauspielensemble gemeinsam mit dem Chor und dem Philharmonischen Orchester Plauen-Zwickau auf eine Zeitreise in die Welt von Audrey Hepburn und den Beatles.

**Dirigent** GMD Leo Siberski – Solist/inn/en – Ballett – Chor des Theaters Plauen-Zwickau – Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

**Der Einlass zum Sekttempfang findet ab 18.30 Uhr statt.**

**Zwickau** 10. März – 19.30 Uhr – Konzert- und Ballhaus *Neue Welt*

**Plauen** 24. März – 19.30 Uhr – Vogtlandtheater

## Rede und Antwort – Die Dramaturgie lädt ein

Eine Kooperation mit dem Förderverein „Caroline Neuber“ des Theaters Zwickau e. V.

André Meyer, Leitender Dramaturg für Musiktheater, Ballett und Konzert, steht Ihnen wieder Rede und Antwort. Sie erfahren exklusive Hintergründe und können Ihre Erwartungen und Eindrücke zu unseren Inszenierungen in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Tee diskutieren.

**Zwickau** 8. März – 18.00 Uhr – Haus der Sparkasse

# theater plauen zwickau

Sommertheater

## Die Zauberflöte

Opern von Wolfgang Amadeus Mozart

**Zwickau** 22. – 30. Juni – Freilichtbühne am Schwanenteich

## Love Me Tender

Musical mit der Musik von Elvis Presley

**Plauen** 17. – 25. August – Parktheater

## Pinocchio

Kinderstück nach Carlo Collodi

**Zwickau** 10. – 24. August – Alte Posthalterei

Sichern Sie sich jetzt **bis zum 31. März** den Frühbuche-rabatt für *Love Me Tender* und *Die Zauberflöte*. Sparen Sie 5 € je Karte auf den Vorverkaufspreis!

Frühbuche-rabatt

# theater plauen zwickau

Grußwort



**Identität 2017/2018**

**März 18**

# theater plauen zwickau

Service

**Vogtlandtheater Plauen** – Theaterplatz 1 – 3 – 08523 Plauen

**Öffnungszeiten Besucherservice und Tageskasse**  
Di / Do / Fr 10.00 – 18.00 Uhr – Mi 10.00 – 15.00 Uhr – Sa 10.00 – 13.00 Uhr  
**Ticket-Service** [03741] 2813-4847 oder -4848

**Bucherservice** [03741] 2813-4832 oder -4834 – Fax [03741] 2813-4835  
**Mail service-plauen** at theater-plauen-zwickau.de – **www.theater-plauen-zwickau.de**

**Theaterkasse Zwickau** – Alter Steinweg 4 – 08056 Zwickau

**Öffnungszeiten Besucherservice und Tageskasse**  
Di / Do / Fr 10.00 – 18.00 Uhr – Mi 10.00 – 15.00 Uhr – Sa 10.00 – 13.00 Uhr  
**Ticket-Service** [0375] 27 411-4647 oder -4648

**Bucherservice** [0375] 27 411-4632 oder -4634 – Fax [0375] 27 411-4635  
**Mail service-zwickau** at theater-plauen-zwickau.de – **www.theater-plauen-zwickau.de**

**Vorstellungskassen TIM** [0375] 27 411-4604

Die Tages- bzw. Abendkasse öffnet 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn in der jeweiligen Spielstätte.

**Kartenvorverkauf, Reservierung & Abholung**  
Für alle veröffentlichten Vorstellungstermine können Sie Karten reservieren. Wir bitten Sie, reservierte Karten, wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart, innerhalb von 2 Wochen, spätestens jedoch bis 3 Werktage vor der Veranstaltung abzuholen. Nicht abgeholte Reservierungen werden weiterverkauft. Es gelten die AGB der Theater Plauen-Zwickau gGmbH.

**Öffnungszeiten Kostümlverleih**  
**Plauen** – Vogtlandtheater – Mo 8.00 – 12.00 + 12.30 – 14.00 – Di nach tel. Vereinb. [03741] 2813-4878 – **Zwickau** – Breithauptstr. 3 – Fr 9.00 – 12.00 + 13.00 – 18.00 – Do nach tel. Vereinb. [0375] 27 411-4685

**Servicestellen im Kulturraum**  
**Greiz** – Buchhandlung Annelie Jäkel – Brückenstr. 30 – 07973 Greiz – Tel [03661] 2382 – **Kirchberg** – Reisebüro Otto & Schütz – Auerbacher Str. 10 – 08107 Kirchberg – Tel [037602] 664-79 – **Kottengrün** – Reisebüro Annett – Oelsnitz Str. 5 – 08223 Kottengrün – Tel [037463] 843-22 – **Markneukirchen** – Tourismusbüro – Toblitzschen 14 (Gerber-Hans-Haus) – 08258 Markneukirchen – Tel [037422] 411-49 – **Meerane** – Buch und Musik – August-Bebel-Str. 31 – 08393 Meerane – Tel [03764] 5673 – **Miltenz** – Renger-Schuhwaren – St. Jacober Hauptstr. 17 – 08132 Miltenz – Tel [037601] 2425 – **Oelsnitz** – Buchhandlung am Markt – Markts – 08606 Oelsnitz – Tel [037421] 236-33 – **Pausa** – Gemischtwarenladen – Zeulenroder Str. 16 – 07952 Pausa – Tel [037432] 224-73 – **Rehau** – Info-Zentrum Stadt Rehau – Maxplatz 5 – 95111 Rehau – Tel [09283] 4609 – **Schleiz** – Gemeindeverwaltung – Wiesenaue 41 – 08141 Reinsdorf – Tel [03755] 274-1212 oder -1213 – **Reichenau** – Buchhandlung am Neumarkt – Neumarkt 14 – 08233 Treuen – Tel [037468] 4216 – **Wickfeldens** – Stadtverwaltung – Poststr. 26 – 08134 Wickfeldens – Tel [037603] 559-3314 – **Wilkau-Haßlau** – Polsterer Katrin Rauch – Cainsdorfer Str. 9 – 08112 Wilkau-Haßlau – Tel [0375] 677-9581

**Wir bitten unsere Besucher aus Rücksicht auf die anderen Zuschauer um pünktliches Erscheinen. Ein Nach-einlass nach Beginn der Vorstellung ist nur in Ausnahmefällen möglich.**

**VOGT LAND**

**f**

**Q**

# theater plauen zwickau

Ballett

## Identität 2

Moderierte Tanzminiaturen von Annett Göhre, Cayetano Soto und Steffen Fuchs – ab 12 Jahren

Nachdem in dem Tanzabend der vergangenen Spielzeit die Mitglieder des Ballettensembles durch ihre eigenen Arbeiten sich mit ihrer Identität als Tänzerinnen und Tänzer auseinandergesetzt haben, forscht Ballettdirektorin Annett Göhre, die schon während ihrer aktiven Zeit als Tänzerin am Gärtnerplatztheater in München begonnen hat zu choreografieren, mit *Identität 2* ihrer eigenen Identität als Tänzerin und Choreografin nach. Gleich drei Choreografen wird sie mit ihrem Ensemble erarbeiten und damit auch einen Teil ihrer eigenen Biografie an ihre Tänzerinnen und Tänzer weitergeben. Neben den Arbeiten *Kleine Liebe* und *Tomaten* und *Solitär* werden auch Ausschnitte aus ihrem 2014 entstandenen Soloband *Schwanengesang* zu sehen sein, der von einer Tänzerin handelt, die mit dem Tanz aufhört. Darüber hinaus ist es ihr gelungen mit dem katalanischen Choreografen Cayetano Soto, der bereits sehr erfolgreich in Europa, den USA und Kanada gearbeitet hat, und dem Koblenzer Ballettdirektor Steffen Fuchs zwei renommierte Choreografen als Gäste zu gewinnen, die für diesen Tanzabend erstmals mit dem Ballettensemble des Theaters Plauen-Zwickau arbeiten werden. Beide stehen in enger Verbindung zur Biografie Annett Göhres und sind damit auch Teil ihrer tänzerischen Identität. Während Steffen Fuchs mit den Tänzerinnen und Tänzern eine neue Choreografie mit dem Titel *Und langsam sank die Sonne* einstudieren wird, wird Cayetano Sotos Tanzduett *Sortijas* erstmals in Deutschland zu sehen sein.

**Ch** Göhre – Soto – Fuchs **B/K** Raiola

**Premiere Plauen** 29. März – 19.30 Uhr – Kleine Bühne

## Einführungsmatinee zu Identität 2

Ballettdirektorin und Choreografin Annett Göhre stellt gemeinsam mit dem Dramaturgen André Meyer und mit ihren Tänzerinnen und Tänzern das Konzept und einige Kostproben aus dem Tanzabend *Identität 2* vor.

**Plauen** 18. März – 11.00 Uhr – Kleine Bühne

## Repertoire



**Dancing Chorus Line**  
Tanzstück von Annett Göhre – mit Live-Musik

# theater plauen zwickau

Gastspiel

## Erik Lehmann – Notizen aus dem Muttiheft

Politisches Kabarett



Uwe Wallisch ist am Ziell Er ist dort angekommen, wo er nie hinwollte. Unfreiwillig wurde er von seiner Gemeinde zum ehrenamtlichen Bürgermeister gewählt. Nun ist er für alles und jeden verantwortlich und kämpft mit Verordnungen aus Brüssel, mit Mochtegem-Reichsbürgern, Atomüllendlagerversuchbeauftragten und als Hobbyjäger auch mit dem Bienensterben. Da heißt es für Uwe Nerven behalten und insgeheim am eigenen Amtsenthebungsverfahren arbeiten. Der Kabarettist Erik Lehmann treibt in seinem sechsten Soloprogramm die Geschichte seines Alter Ego Uwe Wallisch konsequent auf die Spitze. Da werden große Weltpolitik, kommunales Klein-Klein und Vereinsmeierei zum Spiegel alltäglicher Absurditäten.

**Zwickau** 3. März – 19.30 Uhr – Theater in der Mühle

## Eine Woche voller SAMStage

Puppentheater nach Paul Maar – ab 6 Jahren



Das Sams ist ein quirliges, respektloses, aber sehr liebenswertes Wesen. Eines Tages wählt es sich den ängstlichen, biederen Herrn Taschenbier zum Papa und krepelt sein Leben völlig um. Ständig sorgt es für Aufregung und bringt Herrn Taschenbier in immer neue Verlegenheit. Das Sams kann aber auch Wünsche erfüllen und vor allem Mut machen. Eine zärtliche, lustige Freundschaft entsteht zwischen den beiden. Ein Mordsspaß für Kinder, aber viel Vergnügen auch für die Älteren. Ein Aufruf vielleicht sogar an die Erwachsenen, sich nicht immer gar so ernst und wichtig zu nehmen.

**Plauen** 4. März + 11. März – 15.00 Uhr – Kleine Bühne

## TNT Theatre Britain/American Drama Group Europe – Romeo und Juliet

Schauspiel von William Shakespeare in englischer Sprache



In dieser Inszenierung wird *Romeo und Julia* beifrei von den Großstadt-Klischees der *West Side Story* und des Hollywoodfilms. Der Fokus wird wieder auf die politische Fehde zweier mächtiger Veroneser Familienclans gelenkt, die die Liebe zwischen ihren Abkömmlingen und damit eine Versöhnung unmöglich machen. Das TNT Theatre arbeitet gemeinsam mit der American Drama Group sorgfältig den wahren Reichtum und die Tiefe von Shakespeares Sprachgewalt heraus.

**Plauen** 8. März – 11.00 Uhr + 14.00 Uhr – Vogtlandtheater

## Der Traumzauberbaum – Das Geburtstagsfest

Familienmusical von Reinhard Lakomy und Monika Ehrhardt



Der Traumzauberbaum hat Geburtstag und seine beiden Waldgeister Moosmutzel und Waldwuffel wollen ihm ein buntes Jubiläumsgeschenk schenken. Da kommt Agga Knack, die wilde Traumlaus, sie möchte auch mitfeiern. Doch die nascht immer wieder von den Traumbilblättern und wird ausgeschlossen. Damit es beim Jubiläumsgeschenk nicht regnet, reißen Moosmutzel und Waldwuffel alle blauen Blätter ab und werfen sie in das Bächlein unter dem Traumzauberbaum. Der Wolkengeist Zausel ist darüber tief gekränkt und entzieht dem Traumzauberbaum das Wasser.

**Plauen** 10. März – 16.00 Uhr – Vogtlandtheater

## Dirk Bielefeldt – Herr Holm, Die Klassiker



Schleppender Gang, mürrischer Blick und sein naseleider Hamburger Slang sind ihm zum Markenzeichen geworden. Unnachahmlich diese Mischung aus freundlichem Beamten und Bürgerschreck. Aufgerieben zwischen den Anforderungen eines aus den Fugen geratenen Alltags und den eigenen polizeilichen Kräften. Anlässlich seines 25-jährigen Bühnenjubiläums geht er nun mit einem lang ersehnten Klassikerprogramm auf Tournee.